

Datum / Stand:

Diese Seite ist einmal zusätzlich auszudrucken und laminiert an der Info-  
stelle der Feuerwehr zu hinterlegen (z.B. im Planordner oder an der In-  
nenseite der Schranktür)

# Ansprechpartner für die Feuerwehr

## 1. Objektdaten

Bezeichnung / Firma: \_\_\_\_\_ Objekt-Nr.: \_\_\_\_\_

Nutzungsart: \_\_\_\_\_

Tel. Erreichbarkeit des Objektes: \_\_\_\_\_

### Postanschrift des Objektes

Str. / Hsnr.: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

### Ggf. weitere Anschrift des Objektes

Str. / Hsnr.: \_\_\_\_\_

## 2. Ansprechpartner

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_ Mail: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_ Mail: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_ Mail: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_ Mail: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_ Mail: \_\_\_\_\_

Es sind **min. 3 Ansprechpartner** zu benennen. Mindestens einer der genannten Ansprechpartner muss für die Feuer-  
wehr auch außerhalb der Betriebszeiten z.B. per Mobiltelefon erreichbar sein. Die Ansprechpartner sind in der passen-  
den Reihenfolge zu notieren (oben die Person, die zuerst angerufen werden soll)

Bezeichnung:

Str./Hsnr.:

Obj.-Nr.:

Datum / Stand:

# Zusatzinformationen für die Feuerwehr

## 3. Gefahren

### 3.1. Gefahrstoffe:

Nur nutzungsübliche Kleinstmengen (z.B. Schulpräparate)

Explosive Stoffe (t)

Oxidierende Stoffe (t)

Gasförmige Stoffe (t)

Giftige Stoffe (t)

Entzündbare Flüssigkeiten (t)

Radioaktive Stoffe (t)

Entzündbare Feststoffe (t)

Ätzende Stoffe (t)

Gefahrstoffkataster / Feuerwehrinformationsordner vorhanden

## 4. Löschanlagen

### 4.1. Löschmittelbevorratung für den Feuerwehreinsatz

Schaummittel (l)

Löschgase (kg)

Produktname:

Löschpulver (kg)

Alkohol-best. Schaummittel (l)

Produktname:

PFOS/PFOA/PFAS frei?

Sonstige / Lagerort:

## 5. Weitere Informationen

### 5.1. Notstrominfrastruktur:

Netzersatzanlage vorhanden

Leistung in kVA:

Notstromeinspeisung vorhanden

Kraftstoff in Liter:

Diesel

Benzin

Bezeichnung:

Str./Hsnr.:

Obj.-Nr.:

## 6. Grundstückseigentümer

Firma: \_\_\_\_\_ Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
Position: \_\_\_\_\_ Str., Hsnr.: \_\_\_\_\_  
PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_  
Fax: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_ Mail: \_\_\_\_\_

## 7. Betreiber / Nutzer

Firma: \_\_\_\_\_ Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
Position: \_\_\_\_\_ Str., Hsnr.: \_\_\_\_\_  
PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_  
Fax: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_ Mail: \_\_\_\_\_

Bearbeiter

Firma, Name, Position

Ort:

Datum:

## **Erfassung von Objekten bei der Feuerwehr Leverkusen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

damit die Feuerwehr Leverkusen im Einsatzfall sachgerecht und schnell arbeiten kann, sind einige Angaben erforderlich.

Wir bitten Sie um Verständnis und um eine vollständige Angabe der geforderten Daten.

### **Ablauf der Planerstellung**

Nach der Kontaktaufnahme mit der Abteilung 372 Einsatzplanung und Gefahrenvorbeugung der Feuerwehr Leverkusen wird auf Grundlage der Baugenehmigung, des zugehörigen Brandschutzkonzeptes oder des aktuellen Brandverhütungsschauberichtes (diese Unterlagen sollten Ihnen bei der Kontaktaufnahme vorliegen) der Umfang und die Ausführung der Feuerwehrpläne durch den zuständigen Sachbearbeiter festgelegt sowie die Objektnummer mitgeteilt.

Der Planersteller legt alle erforderlichen Unterlagen (allgemeine Objektinformationen, Übersichts- und Geschosspläne, zusätzliche textliche Erläuterungen und Objekterfassung) zur Korrektur vor. Bitte hierzu die Format- und Benennungsvorgaben aus dem Leitfaden zur Erstellung von Feuerwehrplänen der Feuerwehr Leverkusen beachten. **Die Unterlagen müssen der Feuerwehr Leverkusen 4 Wochen vor der Aufschaltung zur Prüfung vorgelegt werden.** Nach Freigabe kann die endgültige Fassung der Feuerwehrpläne entsprechend vervielfältigt werden. Sollten die Feuerwehrpläne in Verbindung mit einer Brandmeldeanlage (BMA) erstellt werden, ist zu beachten, dass **mindestens zwei Wochen vor Aufschaltung der BMA auf die Feuerwehr Leverkusen alle Unterlagen fertig abgenommen und gedruckt vorliegen müssen**, um die feuerwehrinternen Arbeitsabläufe zu gewährleisten. Ansonsten erfolgt keine Aufschaltung zum gewünschten Termin! (Entsprechend den Anschlussbedingungen für Brandmeldeanlagen bei der Feuerwehr Leverkusen.). Für Informationen bezüglich der Brandmeldeanlagen und Schlüsseldepots steht das Sachgebiet Vorbeugender Brandschutz, unter [feuerwehr.vorbeugenderbrandschutz@stadt.leverkusen.de](mailto:feuerwehr.vorbeugenderbrandschutz@stadt.leverkusen.de) zur Verfügung.

### **Hinweis**

Der Grundstückseigentümer und/oder Betreiber einer baulichen Anlage, die bei der Feuerwehr Leverkusen als Objekt geführt wird, ist verpflichtet die Feuerwehrpläne auf dem neusten Stand zu halten und fortzuschreiben. Alle relevanten Änderungen hinsichtlich der Gefahrenabwehr sind der Feuerwehr Leverkusen, Abteilung 372 Einsatzplanung und Gefahrenvorbeugung mitzuteilen. Sie, als Betreiber des Objektes, haben nach DIN 14095 „Feuerwehrpläne für bauliche Anlagen“, die Verpflichtung die Unterlagen mindestens alle 2 Jahre von einer sachkundigen Person prüfen zu lassen. Nicht aktualisierte Pläne können den Einsatzerfolg der Feuerwehr nachteilig beeinträchtigen! Bei Änderung der Eigentumsverhältnisse ist der Rechtsnachfolger über die Angelegenheiten dieses Schreibens zu informieren.

**Eine Liste mit den Ansprechpartnern für den Einsatzfall ist bei den Feuerwehrplänen (z.B. auf der Innenseite der Planschranktür) zu hinterlegen und selbstständig fortzuschreiben.**

### **Kontakt bei Fragen zu Feuerwehrplänen**

Tel.: 0214 7505 201

Fax: 0214 7505 332

E-Mail: [feuerwehr.vorbeugenderbrandschutz@stadt.leverkusen.de](mailto:feuerwehr.vorbeugenderbrandschutz@stadt.leverkusen.de)

**Bei Fragen zu Baugenehmigungsverfahren, Brandverhütungsschau oder Brandmeldeanlagen wenden Sie sich bitte an das Sachgebiet Vorbeugender Brandschutz.**